Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

zum/zur

F0097/12

Fraktion CDU/BfM

Bezeichnung

Verkehrssituation City Carré

Verteiler

Tag

Der Oberbürgermeister

05.06.2012

Stadtamt

Amt 66

Stellungnahme-Nr.

S0153/12

Datum

29.05.2012

Die Stadtverwaltung möchte die Fragen zur Anfrage F0097/12 „Verkehrssituation City Carré“ wie folgt beantworten.

- 1. Ist der Stadtverwaltung diese schwierige Situation bekannt?*
- 2. Welche Maßnahmen können zur besseren Kennzeichnung des Radweges ergriffen werden?*
- 3. Besteht die Möglichkeit einer kurzfristigen Verbesserung der Kennzeichnung des Radweges und wann können diese umgesetzt werden?*

Im Rahmen der wöchentlichen Verkehrsschau wurde die Verkehrssicherheit an der Kreuzung Ernst-Reuter-Allee/Otto-von-Guericke-Straße durch die Mitarbeiter der Straßenverkehrsbehörde und des Revierverkehrsdienstes der Polizei Magdeburg am 10.05.2012 geprüft.

Die in der Anfrage beschriebene Situation an der Kreuzung Ernst-Reuter-Allee/Otto-von-Guericke-Straße ist der Stadtverwaltung durchaus bekannt, wird jedoch nicht als schwierig eingestuft. Diese ist auch kein Einzelfall im Stadtgebiet Magdeburg.

Der Radweg führt entlang des City Carré parallel zur Fahrbahn bis zur Kreuzung Ernst-Reuter-Allee/Otto-von-Guericke-Straße. Jederzeit ist der Radfahrer für den Fahrzeugführer wahrnehmbar. Dem Fahrzeugführer muss bewusst sein, dass dort Radfahrer über die Kreuzung fahren. Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht.

Aus Sicht der Straßenverkehrsbehörde und des Revierverkehrsdienst der Polizei Magdeburg sind keine weiteren Maßnahmen zur Kennzeichnung des Radweges an der Kreuzung Ernst-Reuter-Allee/Otto-von-Guericke-Straße erforderlich. Gemäß der Auswertung der Verkehrsunfallstatistik der letzten drei Jahre durch die Polizei Magdeburg sind keine Unfälle mit Beteiligung von Radfahrern bekannt.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr